

„Schönberg: Spuren im Jazz“ – Vortrag und Konzert

Einem spannenden und wenig beleuchteten Aspekt der zeitgenössischen Musik widmet sich der Österreichische Komponistenbund (ÖKB) am 15. Jänner 2015 im Arnold Schönberg Center Wien: In Zusammenarbeit mit den Veranstaltungspartnern* wird bei einem Vortrag von Scott McGill und dem anschließenden Konzert mit dem MAX BRAND Ensemble dem Verhältnis zwischen Zwölftonmusik und Jazz nachgespürt.

Es ist den Veranstaltern ein besonderes Anliegen, Komposition in einem wesentlich weiteren Fokus zu präsentieren als gemeinhin mit „Neuer Musik“ assoziiert wird. Dokumentiert wird sowohl der Schritt aus der Geschichte in die Gegenwart als auch in die Zukunft. Scott McGill wird dazu in seinem einführenden Vortrag Aspekte des Einflusses von Arnold Schönbergs Musik auf modernen Jazz darlegen.

In Anschluss an die wissenschaftliche Auseinandersetzung folgt ein Konzert mit dem MAX BRAND Ensemble, kuratiert von den künstlerischen Leitern Christoph Cech und Richard Graf.

Am Programm stehen neben den Werken von Arnold Schönberg und den Jazztitanen John Coltrane und Bill Evans eine Reihe von Uraufführungen Österreichischer KomponistInnen: Johannes Berauer, Christoph Cech, Viola Falb, Samu Gryllus, Tibor Kövesdi, Johannes Kretz und Morgana Petrik. Den neuen Werken liegen Lead Sheets von Coltrane und Evans und ausgewählte Originalstücke Schönbergs als Urtext zugrunde.

„Schönberg: Spuren im Jazz“

am 15. Jänner 2015 im Arnold Schönberg Center Wien (Eingang: Zaunergasse 1-3, 1030 Wien)

18:00h Vortrag Scott McGill (Eintritt frei)

19:30h Konzert MAX BRAND Ensemble, Dirigent: Christoph Cech

Anmeldung und Konzert-Tickets: Tel. 01/712 18 88, office@schoenberg.at

*Eine Veranstaltung von Österreichischem Komponistenbund, Arnold Schönberg Center Wien, Wissenschaftszentrum Arnold Schönberg am Institut für Musikalische Stilforschung der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien, INÖK - Interessengemeinschaft Niederösterreichische KomponistInnen und MAX BRAND Ensemble.

Der Österreichische Komponistenbund (ÖKB)

Der Österreichische Komponistenbund ist die Standesvertretung der heimischen KomponistInnen und Songwriter aller musikalischen Genres. Seit April 2014 stehen dem Verein die Komponisten Alexander Kukulka als Präsident sowie Christoph Cech und Harald Hanisch als Vizepräsidenten vor. Ein besonderes Anliegen der neuen Vereinsleitung ist der Abbau von spartenspezifischen Vorbehalten zwischen sogenannter „Ernster Musik“ und „Unterhaltungsmusik“.

Der 1913 gegründete Verein hat derzeit rund 560 Mitglieder. Neben der Tätigkeit als Interessenvertretung in wirtschaftlichen, rechtlichen und sozialen Belangen in Österreich und Europa ist der ÖKB auch Initiator und Partner zahlreicher Aktivitäten, u.a. von Kompositionswettbewerben (u.a. Wiener Filmmusik Preis, Jugend komponiert), Konzerten (Konzertreihe Neue Musik aus Österreich, (Film) Composers' Lounge, Transformator), Branchen-Infoveranstaltungen (Austrian Composers' Day, Austrian Film Music Day) oder Workshops (Internationales Pop-Songwriting-Seminar).

www.komponistenbund.at

Schönberg: Spuren im Jazz

am 15. Jänner 2015 im Arnold Schönberg Center Wien

18:00h Vortrag Scott McGill:

Some Aspects of Arnold Schönbergs Influence on Modern Jazz

19:30h Konzert MAX BRAND Ensemble

Moderation: Richard Graf

KOMPOSITIONEN von:

Arnold SCHÖNBERG Suite für Klavier op. 25

Bill EVANS: T.T.T. (Twelve Tone Tune), T.T.T.T. (Twelve Tone Tune Two)

John COLTRANE: Miles' Mode

URAUFFÜHRUNGEN von:

Johannes BERAUER: „**Trane's Mode on the Road**“ (2014, UA)

Christoph CECH: „**op. 25 TRANSFER**“ (2014, UA)

Viola FALB: „**T.T.T.T.**“ (2014, UA)

Samu GRYLLUS: „**Beide Hände**“ (2014, UA)

Johannes KRETZ: „**T.T.T.T.**“ (2014, UA)

Tibor KÖVESDI: „**Slings and Arrows**“ (2014, UA)

Morgana PETRIK: „**Der Mensch mit sich allein**“ (2014, UA)

MAX BRAND Ensemble

Anna Hauf – Stimme

Gregor Narnhofer – Klarinetten

Eberhard Reiter – Saxofone

Matthias Kronsteiner – Fagott

Mario Rom – Trompete/Flügelhorn

Joanna Lewis – Violine, Simon Schellnegger – Viola

Arne Kircher – Cello

Tibor Kövesdi - Bass, E Bass

Sun Yi – Vibrafon

Christian Heitler – Klavier

Johannes Kretz – Live-Elektronik

Richard Graf – E-Gitarre

Christoph Cech – Dirigent

Künstlerische Leitung: Christoph Cech, Richard Graf